

Aufgrund der aktuellen Reisebeschränkungen passt die deutsch-dänische Fährreederei Scandlines ihre Ticketbedingungen für alle Fährüberfahrten bis zum 10. Mai 2020 an.



Eine Scandlines Fähre im Hafen von Puttgarden. (Foto: ST-Picturedesign)

Aus der heutigen Pressemitteilung des Unternehmens gehen folgende Informationen hervor:

- Economy Extra Tickets können gebührenfrei auf jede Abfahrt bis 31. Dezember 2020 umgebucht werden.
- Das gilt auch für Economy Tickets, die eigentlich von der Umbuchung ausgeschlossen sind.
- Alternativ kann man die Buchung in einen Gutschein umwandeln, mit dem das gleiche Ticket zum selben Preis für jede Abfahrt im Jahr 2020 mit verfügbaren Plätzen

erhältlich ist.

- Inhaber von Flex-Tickets wird empfohlen, kostenfrei online zu stornieren. Dies gilt auch, wenn zur Buchung der Ticketrückgabe-Service hinzugebucht wurde.

Wer nach Ende der Reisebeschränkungen wieder nach Dänemark und Schweden reisen möchte, dem empfiehlt Scandlines den optionalen Ticketrückgabe-Service für 11 Euro zu buchen. Damit könne man flexibel reisen und Pläne kurzfristig anpassen. Beim Kauf eines Tickets kann der Rückgabe-Service optional hinzugebucht werden.

Scandlines wurde als wichtige Infrastruktur eingestuft und wird den Transport von Versorgungsgütern zwischen Deutschland und Dänemark auch weiterhin sicherstellen. Auch Reisende, die nicht von den zeitweisen Reisebeschränkungen betroffen sind, werden befördert.

Finnlines hingegen [hat angekündigt](#), dass die vorerst letzte Fähre am 11. April Travemünde verlassen werde.

Scandlines beförderte 2018 insgesamt 7,4 Millionen Passagiere, 1,8 Millionen Pkw und mehr als 700.000 Frachteinheiten. Das Scandlines-Logo steht symbolisch für die wichtigsten Märkte der Reederei. Gelb steht für Deutschland, Rot für Dänemark und Blau für Schweden.

*ap*